

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An den Vorsitzenden des Ausschuss für  
Kinder, Jugend und Familie  
Herrn Ulrich Klonki  
Über Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda  
Postfach 101820  
44621 Herne

**Fraktion**

Hauptstraße 181  
44652 Herne

Telefon 02325 / 65 40 51  
Telefax 02325 / 65 40 50

fraktion@die-linke-herne.de  
www.die-linke-herne.de

Herne, den 12. Juni 2020

**Coronavirus-Tests für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindertagesstätten und der Tagespflege**

Sehr geehrter Herr Klonki,

DIE LINKE. Fraktion Herne/Wanne-Eickel bittet Sie, folgenden Beschlussvorschlag auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie zuzunehmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung prüft, ob die Zahl der Corona-Tests in Herne so ausgeweitet werden kann, dass allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Herne Kindertagesstätten bzw. in der Kindertagespflege ein regelmäßiger Test auf das Coronavirus angeboten werden könnte.

**Begründung:**

Das Land NRW hat das Betretungsverbot für Kitas und Kindertagespflege aufgehoben; ab dem 08. Juni 2020 startete der eingeschränkte Regelbetrieb. Hygienekonzepte werden überarbeitet und durch die Bildung fester Gruppen werden die Kontakte der Kinder untereinander reduziert.

Auch wenn viele Eltern auf diesen Schritt lange gewartet haben, bleiben Bedenken. Die Einhaltung der Abstandsregelungen ist gerade bei den jüngeren Kindern nicht möglich. Zusätzlich verzichten viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf das Tragen einer Maske, weil im Umgang mit Kindern die Gesichtsmimik von großer Bedeutung ist. Wie hoch die Ansteckungsgefahr in Kitas und in der Kindertagespflege ist, ist nach wie vor unklar. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinderbetreuung sind einem erhöhtem Risiko ausgesetzt, daher forderte die Gewerkschaft ver.di bereits am 15. Mai 2020 flächendeckende Tests für alle Kita-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Regelmäßige Tests geben nach der Wiederaufnahme des „eingeschränkten Regelbetriebs“ Auskunft über die Entwicklung der gesundheitlichen Lage in der Kinderbetreuung und ermöglichen bei einem Anstieg positiver Ergebnisse eine schnelle Reaktion. Außerdem trägt der transparente Umgang mit den Testergebnissen zur Beruhigung der Eltern bei.

Mit freundlichen Grüßen



Daniel Kleibömer